

Presseinformation

3. April 2012

Philips: Erweiterung für Diktiersoftware integriert Spracherkennung perfekt
Verbindung zum Diktier-Workflow / Automatischer Upload, automatische Verteilung

Hamburg – Eine neue Erweiterung für die Diktiersoftware SpeechExec von Philips ermöglicht die perfekte Integration von Spracherkennung in den Diktier-Workflow. Sie ist deshalb so nützlich, weil die Vorteile der Spracherkennung ohne die Automatisierung des Dokumentenflusses zwischen Autoren und Schreibkräften nicht optimal genutzt werden. Oft muss man für den Import von Diktaten mehr als zehn Mal klicken; das ist lästig und kostet Zeit. Diese Zeit spart die Erweiterung von Philips. Das Diktiergerät wird einfach angeschlossen, die Diktate werden automatisch heruntergeladen und von einer Spracherkennungs-Software transkribiert. Wichtige Funktionen wie die automatische Weiterleitung von Diktaten verschiedener Autoren an zuvor festgelegte Schreibkräfte, die Spracherkennung in Formularen und Vorlagen, die selektive Verteilung von Diktatdateien an Spracherkennungs-Software oder Schreibkräfte und vieles mehr werden unterstützt.

Automatischer Upload, automatische Verteilung

Der Autor hat ein digitales Diktat über das Netzwerk versendet. Die Schreibkraft muss die Datei nun manuell in die Spracherkennung einpflegen. Sie soll einen speziell dafür vorgesehenen Computer verwenden, auf dem die Spracherkennung und Anpassung offline läuft, um Ressourcen auf dem PC des Autors und der Schreibkraft zu schonen und den Dokumentenfluss zu beschleunigen. Mit der Erweiterung für SpeechExec Pro Transcribe werden Diktate über das Netzwerk und von verschiedenen PCs aus automatisch an die Warteschlange der Spracherkennung gesendet. Zusätzlich kann der Autor mit der SpeechExec-Erweiterung auf seinem Pocket Memo festlegen, welches Diktat an die Spracherkennung gesendet und welches von seiner Schreibkraft getippt werden soll (wenn der Autor zum Beispiel in lauten Umgebungen diktiert, in denen eine Spracherkennungs-Software nicht korrekt transkribieren würde).

Die „Philips SpeechExec Spracherkennungs-Workflowerweiterung“ (so ihr offizieller Name) für SpeechExec Pro Dictate und SpeechExec Pro Transcribe kostet 99 Euro. Seit letztem Jahr ist sie im Lieferumfang der Digital Pocket Memo-Modelle 9600 und 9620 enthalten.

Weitere Informationen:

Thomas C. Knodt
Knodt PR Agentur für Pressearbeit
Tel: 0201 109896-6
E-Mail: thomas@knodt-pr.de

Über Philips Speech Processing

Seit über 50 Jahren ist Philips Speech Processing die treibende Kraft in der Entwicklung und Herstellung von innovativen Diktier- und Sprachtechnologien für professionelle Anwender weltweit. Philips Speech Processing mit Hauptsitz und Produktionsstätte in Wien, Österreich, ist weltweiter Marktführer bei professionellen analogen und digitalen Diktierlösungen. Von Arbeitsplatz-basiertem Diktieren über mobile Lösungen, von Konferenzanahmesystemen bis hin zu kompletten Workflow-Lösungen mit der SpeechExec Softwarefamilie unterstützen unsere Produkte jedes denkbare Szenario. Revolutionäre Produktinnovationen wie das Philips SpeechMike, das Digital Pocket Memo mit Voice Commands (Sprachbefehlfunktion), das Barcode Modul und die bahnbrechende SpeechExec Workflow Software, ermöglichen es professionellen Anwendern, ihren Arbeitsalltag effizienter zu organisieren. Dabei gilt es ganz entsprechend der Philips 'sense and simplicity' Philosophie, immer die Einfachheit unserer Produkte und Lösungen zu wahren. Weitere Informationen im Internet unter: www.philips.com/dictation.

Über Royal Philips Electronics

Royal Philips Electronics mit Hauptsitz in den Niederlanden ist ein Unternehmen mit einem vielfältigen Angebot an Produkten für Gesundheit und Wohlbefinden. Im Fokus steht dabei, die Lebensqualität von Menschen durch zeitgerechte Einführung von technischen Innovationen zu verbessern. Als weltweit führender Anbieter in den Bereichen Healthcare, Lifestyle und Lighting integriert Philips – im Einklang mit dem Markenversprechen "sense and simplicity" – Technologien und Design-Trends in neue Lösungen, die auf die Bedürfnisse von Menschen zugeschnitten sind und auf umfangreicher Marktforschung basieren. Philips beschäftigt in mehr als 100 Ländern weltweit etwa 122.000 Mitarbeiter. Mit einem Umsatz von 22,6 Milliarden Euro im Jahr 2011 ist das Unternehmen marktführend in den Bereichen Kardiologie, Notfallmedizin und bei der Gesundheitsversorgung zuhause ebenso wie bei energieeffizienten und innovativen Lichtlösungen sowie Lifestyle-Produkten für das persönliche Wohlbefinden. Außerdem ist Philips führender Anbieter von Rasierern und Körperpflegeprodukten für Männer, tragbaren Unterhaltungs- sowie Zahnpflegeprodukten. Mehr über Philips im Internet: www.philips.de